



Vorlage Nr. 21-O-16-0037

## Tagesordnungspunkt 10

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Klarenthal am 9. November 2021

#### Verkehrsberuhigung Am Kloster Klarenthal

---

##### Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat wird gebeten verkehrsberuhigende Maßnahmen zu ergreifen, die zu einer deutlichen Verlangsamung des fließenden Verkehrs in Alt-Klarenthal, Am Kloster Klarenthal, führen, um eine Gefährdung von Kindern, Schüler\*innen, Besucher\*innen der Fasanerie und des Stadtwalds sowie der Anwohner\*innen zu minimieren.

Denkbar wäre hierzu beispielsweise die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs (Verkehrszeichen 250, "Spielstraße") von der Lahnstraße kommend ab hinter der Einfahrt zum Parkplatz vor dem Abzweig zum Sonnenweg oder eine bauliche Veränderungen der Straße zur Verlangsamung des fließenden Verkehrs.

##### Begründung:

Die Straße „Am Kloster Klarenthal“ weist ein relativ hohes Verkehrsaufkommen auf: Lehrer\*innen, Eltern, Anlieferverkehre (zur Kindertagesstätte und Schule und zum Landhaus Diedert), aber auch jene, die Alt-Klarenthal als Freizeitziel mit dem Auto ansteuern. Aktuell ist dort eine Tempo 30 Zone eingerichtet. Regelmäßig wird jedoch Tempo 30 vom motorisierten Verkehr nicht eingehalten. Hierdurch werden alle zu Fuß Gehenden und Radfahrenden gefährdet, vor allem Kinder, Schüler\*innen und Anwohner\*innen sowie Erholungssuchende, die Spaziergänge unternehmen oder als Familie Richtung Fasanerie und Stadtwald unterwegs sind.

##### Beschluss Nr. 0091

Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird in folgender Form angenommen:

1. Der Ortsbeirat veranstaltet einen Ortstermin in Alt-Klarenthal, zu dem die Bürgerinnen und Bürger aus Alt-Klarenthal eingeladen werden. Im Anschluss daran sollen die dort vereinbarten Maßnahmen beschlossen werden.
2. Der Magistrat wird gebeten verkehrsberuhigende Maßnahmen zu ergreifen, die zu einer deutlichen Verlangsamung des fließenden Verkehrs in Alt-Klarenthal, Am Kloster Klarenthal, führen, um eine Gefährdung von Kindern, Schüler\*innen, Besucher\*innen der Fasanerie und des Stadtwalds sowie der Anwohner\*innen zu minimieren.

Denkbar wäre hierzu beispielsweise die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs (Verkehrszeichen 250, "Spielstraße") von der Lahnstraße kommend ab hinter der Einfahrt zum Parkplatz vor dem Abzweig zum Sonnenweg oder eine bauliche Veränderungen der Straße zur Verlangsamung des fließenden Verkehrs.

+

+

**Verteiler:**

Dezernat V i. V. m.  
Dezernat I z. w. V.

Ludwig  
Ortsvorsteher